

FEIG ELECTRONIC erweitert Kernel-Portfolio um China UnionPay, dem weltgrößten Kartennetzwerk

Weilburg, 9.6.2021, FEIG ELECTRONIC, Spezialist für Self-Service Payment Terminals, erweitert sein Kernel-Portfolio um China UnionPay (CUP), dem weltweit größten Kartennetzwerk. FEIG schafft mit dem Kernel die Voraussetzung, dass Quickpass Karten der CUP-Tochtergesellschaft UnionPay International (UPI) an allen cVEND-Terminals von FEIG akzeptiert werden. Der Kernel wurde gemäß der Transit Edition der UPI Quickpass Spezifikation zugelassen.

UnionPay ist die einzige chinesische Kreditkartenorganisation und mit etwa sieben Milliarden Karten das größte globale Kartennetzwerk. Mehr als 100 Millionen Karten sind außerhalb Chinas im Umlauf. UnionPay ist für FEIG somit ein exzellenter Partner, um die Vorteile des schnellen und sicheren kontaktlosen Bezahls einer noch größeren Nutzerzahl auf der ganzen Welt zugänglich zu machen. Neben UPI stehen für die cVEND Terminals bereits die Level 2 Kernel VISA, Mastercard, American Express, Discover/Diners, girocard, Rupay, PURE und Bancomat zu Verfügung.

Die innovativen FEIG Payment Terminals punkten mit einer maximalen Transaktionsgeschwindigkeit und sind dadurch für den Einsatz im Öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV) prädestiniert. In vielen Ländern trägt der ÖPNV schon jetzt entscheidend zum Anstieg kontaktloser Transaktionen bei. Der Kundenkreis, der unterwegs sein Ticket kontaktlos bezahlt und so von einer schnellen und sicheren Bezahlung an den Terminals profitiert, wird sich künftig noch um viele chinesischen Nutzer erweitern. Durch die Partnerschaft können die Potenziale des ÖPNV als umweltfreundliche Alternative zum motorisierten Individualverkehr noch besser genutzt werden und voll zur Entfaltung kommen.

Auch die Betreiber von öffentlichen Verkehrsmitteln profitieren von dem zwischen FEIG und CUP abgeschlossenen Lizenzvertrag. Sie können in Zukunft noch stärker auf

Juni 2021

das teure und aufwändige Handling von Bargeld verzichten und sich über Umsatzsteigerungen freuen, die vielfach mit dem komfortableren Zahlungsablauf ohne Latenzzeiten einhergehen. Im ÖPNV kommen die Self-Service Payment Terminals von FEIG daher vorrangig in Validatoren, Onboard-Computern, Zugangssperren und Ticketautomaten zum Einsatz.

„Die Partnerschaft mit UnionPay ist für uns ein echter Meilenstein und ergänzt unser bestehendes Kartenpartnernetzwerk optimal. Unsere in Deutschland entwickelten universellen Payment Terminals kombiniert mit der globalen Reichweite der Karteninhaberbasis von UnionPay werden die Akzeptanz und Nutzung der kontaktlosen Bezahlvorgänge weiter vorantreiben. Wir freuen uns, dass Nutzer öffentlicher Verkehrsmittel weltweit künftig auch mit UnionPay-Karten an cVEND-Terminals bezahlen können“, so Michael Rödig, Senior Product Manager PAYMENT bei FEIG ELECTRONIC.

Ihre Ansprechpartner:

Michael Rödig (Senior Product Manager PAYMENT)

email: michael.roedig@feig.de

Andreas Löw (Marketing- Unternehmenskommunikation)

Telefon: +49 6471 3109-344

email: andreas.loew@feig.de

Über FEIG

FEIG ELECTRONIC ist Markt- und Innovationsführer intelligenter elektronischer Systemlösungen in zahlreichen Marktbereichen. FEIG entwickelt und produziert seine cVEND-Terminalfamilie „Made in Germany“. Die Bezahlterminals unterstützen neben der girocard zahlreiche internationale Debit- & Kreditkarten, Mobile Payment-Applikationen wie Google Pay oder Apple Pay sowie unterschiedliche Closed Loop Systeme. Zertifiziert nach aktuellen Standards bieten die langlebigen Geräte größtmögliche Nutzungsdauer und Investitionssicherheit. Die robusten, vandalismussicheren Terminals sind in verschiedenen Bauformen für zahlreiche Einbausituationen verfügbar und dadurch extrem praxistauglich. Einsatzgebiete der cVEND-Terminals sind Electric Vehicle (EV) Charging, Public Transport, Vending und Parking.

Mehr Informationen: www.feig-payment.com